

Webinar zum Thema „mysteriöse Fäden“!



Woraus bestehen diese seltsamen Fäden, die wie Spinnennetze auf Wiesen im In- und Ausland entdeckt wurden? Der Verein WIR hat sie gemeinsam mit einem Wissenschaftsteam im Labor untersuchen lassen – die Ergebnisse sind überraschend!

Am 22.10.2024 haben unsere Spezialisten in einem öffentlichen Webinar einem aufmerksamen Publikum die Laboranalysen aufgezeigt und die Schlussfolgerungen erklärt. Die neuen Erkenntnisse könnten ein echter „Game Changer“ für uns alle

sein! Schauen Sie sich die Aufzeichnung an und erfahren Sie, was es nun zu tun gibt und was wir zum Schutz unserer Familien, unserer Tiere und der wertvollen Natur beitragen können!

[Webinaraufzeichnung & Dokumentation](#)

Was bedeuten die mysteriösen Spinnenfäden auf unseren Wiesen?

Ergebnisse unserer Laboranalysen und deren Interpretation

... und weitere Ab- und Aufklärungen zum Thema Wettermanipulation /
Geoengineering

```
[ba_image_carousel content_alignment="center" slide_count="4"  
nav_height="48px" nav_width="48px" nav_color="#ffffff" nav_bg="#3979ff"  
icon_left="□|fa||900" icon_right="□|fa||900" _builder_version="4.27.2"  
_module_preset="default" global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden4.jpg"  
_builder_version="4.27.2"  
global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden9.jpg"  
_builder_version="4.27.2"  
global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden5.jpg"  
_builder_version="4.27.2"  
global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden_6.jpg"  
_builder_version="4.27.2"  
global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden7.jpg"  
_builder_version="4.27.2"  
global_colors_info="{ }"]  
[ba_image_carousel_child  
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden8.jpg"  
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
```

```
global_colors_info="{ }"[/ba_image_carousel_child][ba_image_carousel_child
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden10.jpg"
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
global_colors_info="{ }"[/ba_image_carousel_child][ba_image_carousel_child
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden1.jpg"
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
global_colors_info="{ }"[/ba_image_carousel_child][ba_image_carousel_child
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden2.jpg"
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
global_colors_info="{ }"[/ba_image_carousel_child][ba_image_carousel_child
photo="https://www.vereinwir.ch/wp-content/uploads/2024/10/Faden3.jpg"
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
global_colors_info="{ }"[/ba_image_carousel_child][ba_image_carousel]
```

Ergebnisse unserer Laboranalysen und deren Interpretation

Am 22. Oktober 2024 tauchen wir tief in die Ergebnisse der Laboranalyse der mysteriösen Fäden ein, die in den letzten Jahren auf Wiesen in der Schweiz, in Deutschland (*der Eifel, dem Maifeld*) und weiteren Ländern gefunden wurden. Diese Fäden, die auf den ersten Blick wie harmlose Spinnennetze wirken, haben nicht nur in Foren und Zeitungen, sondern auch in der Wissenschaft grosses Interesse geweckt. Der Verein WIR hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Rätsel um diese Fäden zu lösen – und am Dienstag präsentieren wir die spannenden Ergebnisse!

Was wir bisher wissen

Es handelt sich nicht um synthetische Materialien, sondern um biologische Polyamide, die in ihrer chemischen Zusammensetzung und Struktur so komplex sind, dass sie durchaus etwas Künstliches an sich haben. Mehr als 30 chemische Verbindungen wurden entdeckt, darunter gefährliche Substanzen wie Kohlenwasserstoffe und Benzolderivate. Diese Fäden sind nicht nur harmloses Naturphänomen, sondern könnten auf etwas viel Grösseres hindeuten – von experimentellen Eingriffen bis hin zu potenzieller Umweltverschmutzung. [Mehr dazu lesen](#)

Webinar mit 2 Sachverständigen | Moderation: Christian Oesch

Zwei Sachverständige werden im Webinar ihre Sicht auf diese Erkenntnisse teilen und uns erklären, was diese Fäden wirklich bedeuten könnten. Freuen Sie sich auf tiefgreifende Einblicke, kritische Analysen und spannende Diskussionen rund um dieses mysteriöse Phänomen. Melden Sie sich an, und lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, was es mit diesen Fäden auf sich hat.

Fragen und Antworten

Bitte melden Sie sich für diesen aufschlussreichen Abend gleich untenstehend an. Nutzen Sie die Möglichkeit, uns bereits jetzt Ihre Fragen zu stellen, damit wir diese sammeln, bündeln und im Webinar beantworten können!

[Webinaraufzeichnung & Dokumentation](#)

```
[pac_dcm_library_layouts_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"  
global_colors_info="{ }" _i="4" _address="2.0.0.4" /]
```

Abstract zur Analyse von (Chemtrail- /Geoengineering-) «Spinnen»Fäden

Die an diversen Orten (in der CH & EU-weit) gesammelten Faden-ähnlichen Materialien wurden mit «state of-the art» analytischen Untersuchungsmethoden unter die Lupe genommen. Basierend auf FTIR-(*Fourier Transformations Infrarot*) Spektroskopie und Pyrolyse-GC-MS (*Gaschromatographie-Massenspektrometrie*) Untersuchungen konnten wir nachweisen, dass die polymeren Fäden auf **natürlichen** Polyamiden/Oligopeptiden, ausgehend von mehreren Aminosäuren (*evtl inkl. deren Derivate*), aufgebaut sind. Evidenz für synthetischen Polyamiden wie z.B. PA6, PA66, PA12 etc. (*Handelsprodukte wie Nylon o.ä.*) oder andere Kunststoffen (*PET, PE, PP...*) können anhand der kombinierten Analysetechniken (*FTIR-Spektroskopie, Pyrolyse-GC-MS*) definitiv ausgeschlossen werden. In Pyrolyse-GC-MS Kontroll-Experimenten bei Vergleichsprodukten wie PA 6 (*Nylon*) wurde das Edukt Caprolactam eindeutig nachgewiesen, was in keinem der Fadenmaterialien gefunden wurde – ebenso kein anderes Edukt von synthetischen Fasern. Zusätzlich ergab die Elementanalytik mit ICP-MS (*Inductively Coupled Plasma Mass Spectrometrie*) neben den Schlüsselementen C (*Kohlenstoff*), H (*Wasserstoff*), N (*Stickstoff*) auch S (*Schwefelstoff*), wie er in der Aminosäure Cystein oder Methionin enthalten ist. Metalle wurden nur in Spuren nachgewiesen ausser etwas erhöhtem

Aluminiumwert.

Mit REM (*Rasterelektronenmikroskopie*) wurden die die Fäden detailliert untersucht. Es konnten anhand von Mikrotom-Querschnitten des eingebetteten Fadenmaterials Aussendurchmesser von ca. 4-6µm [≡ 4000-6000nm] bestimmt werden. Die REM-Untersuchung zeigte, dass die Fäden **innen hohl** sind mit einem Durchmesser von ca. (1)2-3µm [≡ (1000)2000-3000nm]. Licht-mikroskopische Bilder der Faserquerschnitte belegen dies ebenfalls. Die REM-Bilder der Querschnitte zeigen bei den nanoskaligen Fasern, dass sie mit Material/Substanzen gefüllt sind.

Durch Lösemittelextraktionen des Fasermaterials konnte mit FTIR-Spektroskopie extrahierbare Substanzen nachgewiesen werden, die betreffend der funktionellen Gruppen mit der GC-MS Untersuchung des Extraktes von > 30 verschiedene Substanzen übereinstimmte. Darunter sind aliphatische, gesättigte/ungesättigte sowie cyclische und aromatische KWs, u.a. Benzolderivate, (Di-)Ketone, Acrylsäurederivate, Epoxid- und Histaminderivat, um nur einige zu nennen.

Die GHS-Gefahrenkennzeichnung dieser Substanzen zeigt gemäss zugehörigen SDS (*Safety Data Sheet*) u.a. Pictogramme für "HOCHENTZÜNDLICH" / "VORSICHT GEFÄHRLICH" / "ÄTZEND" / "HOCH GIFTIG" ...

 <p>VORSICHT GEFÄHRLICH Kann die Haut irritieren, Allergien oder Ekzeme auslösen, Schläfrigkeit verursachen. Kann nach einmaligem Kontakt Vergiftungen auslösen. Kann die Ozonschicht schädigen.</p>	 <p>HOCHGIFTIG Kann schon in kleinen Mengen zu schweren Vergiftungen und zum Tod führen.</p>	 <p>ÄTZEND Kann schwere Hautverätzungen und Augenschäden verursachen. Kann bestimmte Materialien auflösen (z.B. Textilien). Ist schädlich für Tiere, Pflanzen und organisches Material aller Art.</p>	 <p>GESUNDHEITSSCHÄDIGEND Kann bestimmte Organe schädigen. Kann zu sofortiger und langfristiger massiver Beeinträchtigung der Gesundheit führen, Krebs erzeugen, das Erbgut, die Fruchtbarkeit oder die Entwicklung schädigen. Kann bei Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p>	 <p>GEWÄSSERGEFÄHRDEND Kann Wasserorganismen wie Fische, Wasserinsekten und Wasserpflanzen in geringen Konzentrationen akut oder durch Langzeitwirkung schädigen.</p>	 <p>HOCHENTZÜNDLICH Kann sich durch den Kontakt mit Flammen und Funken, durch Schläge, Reibung, Erhitzung, Luft- oder Wasserkontakt entzünden. Kann sich bei falscher Lagerung auch ohne Fremdeinwirkung selber entzünden.</p>
--	--	---	--	---	--



Stiftung Corona-Ausschuss - Sitzung 221

Viviane Fischer im Gespräch mit Christian Oesch - Im Vorfeld der offiziellen Veröffentlichung der Analysen-Resulate anlässlich des Webinars.

Blog zum Thema



Project In Humanity - Ein Gedankenexperiment über Luftfahrt, Klima und Verantwortung

17. Feb.. 2026 | [Geoengineering](#)

Was passiert, wenn man die Emissionen der globalen Luftfahrt und Raketentechnik nicht einzeln betrachtet, sondern als ein einziges grosses Experiment auf die Atmosphäre?



Durch den Luftverkehr verursachte Luftverschmutzung - ATRAP

13. Feb.. 2026 | [Geoengineering](#)

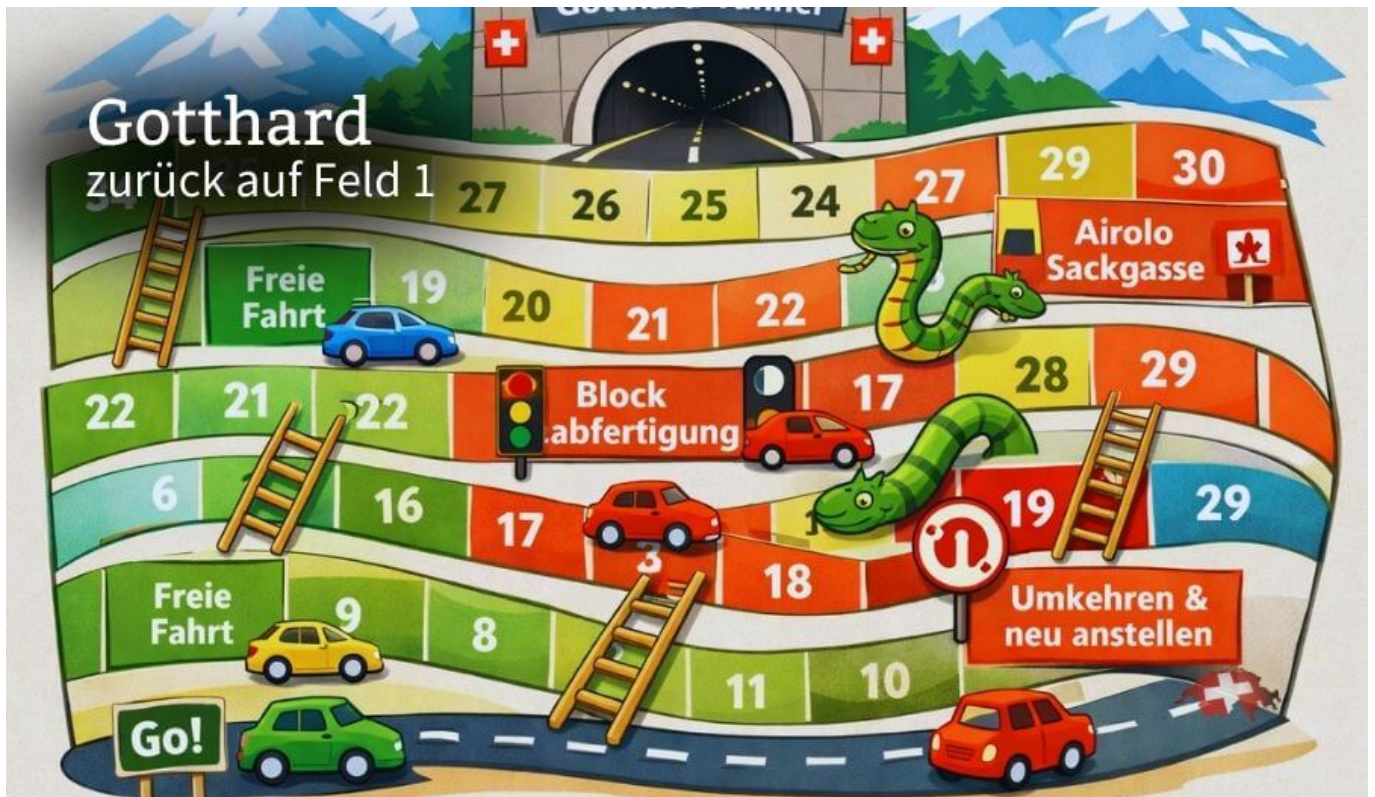
Im Zentrum dieses Beitrages stehen Fragen zu Emissionen, Treibstoffen, Partikeln und möglichen Auswirkungen auf Klima, Gesundheit und Atmosphäre.



„Wir nennen es Aerosol-Injektion“ - Aussagen am WEF in Davos

21. Jan.. 2026 | [Geoengineering](#)

Eliten des Weltwirtschaftsforums geben offen zu, dass Chemikalien in die Atmosphäre gesprüht werden, um den Planeten zu kühlen, und sogar auf die Nahrungsmittelversorgung.



Der Klimawandel ist angeblich menschengemacht, die Staus vor dem Gotthard sind es ganz sicher

4. Jan.. 2026 | [Geoengineering](#), [UN Agenda](#)

11km Erkenntnis. Kein Verkehrsereignis, sondern eine Erfahrung. Eine Lektion. Eine Form staatlicher Pädagogik.



[Wettermodifikation in der Schweiz](#)

26. Okt., 2025 | [Geoengineering](#)

Vielleicht sollte der Bundesrat öfter in den Himmel schauen und nicht immer nur aufs Volk.



[US-Kongress diskutiert Geoengineering und Chemtrails](#)

9. Okt.. 2025 | [Geoengineering](#)

Offizielles US-Hearing „Playing God with the Weather“: Forscher warnen vor Geoengineering, während Greene von einem „Klimakult“ spricht.



PFAS - Windkraft mit giftigem Beigeschmack

20. Juni. 2025 | [Geoengineering](#)

Windräder sollen die Welt retten – doch was, wenn sie stattdessen unsere Böden vergiften? Wie PFAS unsere Böden und unsere Gesundheit bedrohen.



GeoEngineering - eine Notwendigkeit oder eine Waffe gegen die gesamte Menschheit?

6. Juni. 2025 | [Geoengineering](#), [Videos](#)

Videoaufzeichnung des Informationsanlasses vom 23. Mai 2025 in Kirchberg SG. Es referieren Philipp Zeller, Dr. Sc. Nat., Dipl. Physiker ETH und Christian Oesch.



[Dr. Meryl Nass und Christian Oesch im Gespräch: Die WHO und die Schweiz](#)

27. Mai. 2025 | [Geoengineering](#), [Politik](#)

Krankheitserreger und geheime Biolabors. Die Schweiz: ein globaler Knotenpunkt der Korruption, der zentrale Ort für eine „Übernahme“ der Menschheit?

[« Older Entries](#)

?

```
[ba_animated_text prefix="Bilder herunterladen und auf"  
animated_text="%91{%22value%22:%22Telegram%22,%22checked%22:0,%22dragID%22:-1},{%22value%22:%22X  
(Twitter)%22,%22checked%22:0,%22dragID%22:0},{%22value%22:%22Facebook  
%22,%22checked%22:0,%22dragID%22:1}%93" suffix="teilen!"  
text_alignment="center" animated_bg="RGBA(255,255,255,0)"  
_builder_version="4.27.2" _module_preset="default"
```

animated_text_color="#354559" main_text_color="#D92323"
global_colors_info="{ }"[/ba_animated_text]



“

Staatliche Stellen und unsere Volksvertreter sollten eigentlich die Ersten sein, die sich mit solchen Phänomenen auseinandersetzen, besonders wenn es um potenziell gefährliche Substanzen geht, die unsere Umwelt, unsere Landwirtschaft und damit unsere Gesundheit beeinflussen könnten.

www.vereinwir.ch/wettermanipulation

Kopieren und mit dem Post teilen:

Staatliche Stellen und unsere Volksvertreter sollten eigentlich die Ersten sein, die

sich mit solchen Phänomenen auseinandersetzen, besonders wenn es um potenziell gefährliche Substanzen geht, die unsere Umwelt, unsere Landwirtschaft und damit unsere Gesundheit beeinflussen könnten.

Mehr Informationen auf: www.vereinwir.ch/wettermanipulation

und auf: www.vereinwir.ch/dank-spinnenfaeden-in-die-15-minuten-stadt



Es ist ein Alarmzeichen, dass sich die öffentliche Hand nicht mit voller Kraft um die Aufklärung kümmert.

Doch hier kommt der Druck von Menschen wie uns ins Spiel – wenn genug Leute diese Fragen stellen und Druck machen, kann es nicht ignoriert werden.

www.vereinwir.ch/wettermanipulation

Kopieren und mit dem Post teilen:

Es ist ein Alarmzeichen, dass sich die öffentliche Hand nicht mit voller Kraft um die Aufklärung kümmert.

Doch hier kommt der Druck von Menschen wie uns ins Spiel – wenn genug Leute

diese Fragen stellen und Druck machen, kann es nicht ignoriert werden.

Mehr Informationen auf: www.vereinwir.ch/wettermanipulation

und auf: www.vereinwir.ch/dank-spinnenfaeden-in-die-15-minuten-stadt



“

Wo bleibt das Interesse der entsprechenden Behörden? Entweder wird dieses Phänomen bewusst ignoriert, weil es unbequem ist oder weil man nicht möchte, dass es zu viel Aufmerksamkeit erhält – das würde schliesslich Fragen aufwerfen, die unangenehm für gewisse Interessengruppen sein könnten.

www.vereinwir.ch/wettermanipulation

Kopieren und mit dem Post teilen:

Wo bleibt das Interesse der entsprechenden Behörden? Entweder wird dieses Phänomen bewusst ignoriert, weil es unbequem ist oder weil man nicht möchte, dass es zu viel Aufmerksamkeit erhält – das würde schliesslich Fragen aufwerfen, die unangenehm für gewisse Interessengruppen sein könnten.

Mehr Informationen auf: www.vereinwir.ch/wettermanipulation

und auf: www.vereinwir.ch/dank-spinnenfaeden-in-die-15-minuten-stadt



“

Es bleibt jedem Leser selbst überlassen, welche Schlüsse er aus den Laboranalysen ziehen mag.

Die Tatsache aber, dass private Forscher pro bono solche Analysen durchgeführt haben, zeigt, wie sehr hier etwas im Argen liegt.

www.vereinwir.ch/wettermanipulation

Kopieren und mit dem Post teilen:

Es bleibt jedem Leser selbst überlassen, welche Schlüsse er aus den Laboranalysen ziehen mag.

Die Tatsache aber, dass private Forscher pro bono solche Analysen durchgeführt

haben, zeigt, wie sehr hier etwas im Argen liegt.

Mehr Informationen auf: www.vereinwir.ch/wettermanipulation

und auf: www.vereinwir.ch/dank-spinnenfaeden-in-die-15-minuten-stadt

WIR klären auf

[Was ist die UN-Agenda 2030?](#)



Die Krise vor der Krise - wie Erwartungen Realität schaffen

31.März.2026

Nicht jede Bedrohung entsteht aus der Realität selbst. Oft ist es die Interpretation, die aus einzelnen Bausteinen ein bedrohliches Gesamtbild formt.



IEA, Öl-Schock und ein Lehrstück in Agenda-Shaping

26.März.2026

Die nächste Inszenierung läuft bereits: Hinter Angst, Appellen und scheinbar vernünftigen Massnahmen zeigt sich ein Muster und die Frage, wer hier eigentlich Regie führt.



[Der organisierte Ausnahmezustand](#)

11.Feb..2026

Von den Epstein-Files zur WHO: Wie Pandemie-Vorsorge zur dauerhaften Architektur werden soll

[« Older Entries](#)

Bitte unterstützen Sie unsere Aufklärungsaktion!

Bitte helfen Sie uns, die Druck- und Portokosten (*B-Post an alle Schweizer Regierungsvertreter*) sowie die professionellen Übersetzungen in Französisch, Italienisch und Englisch zu finanzieren! Wir rechnen auch mit weiteren Unkosten; allenfalls bedarf es auch eines juristischen Verteidigungsfonds.

Herzlichen Dank!

Als Pate unterstützen

Als Gönner unterstützen

Stellen Sie Wettermanipulation fest? Möchten Sie sich dagegen wehren?

Wir freuen uns über Ihre Meinung!

0 Comments

Einen Kommentar senden

Ihre E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert

Kommentar *

Name *

E-Mail-Adresse *

Website

Meinen Namen, meine E-Mail-Adresse und meine Website in diesem Browser für die nächste Kommentierung speichern.

Kommentar senden